

MARKTGEMEINDE GRAFENEGB

www.grafenegg.gv.at gemeinde@grafenegg.gv.at



Informationsblatt mit amtlichen Mitteilungen für alle Bewohner, Gäste und Freunde von Diendorf, Engabrunn, Etsdorf, Grunddorf, Haitzendorf, Kamp-Grafenegg, Sittendorf und Walkersdorf

Beruf, Sport, Kultur: Unsere Jugend ist einfach großartig!

Berichte auf den Seiten 6, 7 und 8

„Kellergasse als Motiv!“

Im Rahmen eines Malkurses, geleitet von Fritz Heidecker, fanden 12 Hobbymaler aus Linz passende Motive in der Etsdorfer Kellergasse. Möglicherweise zeigen sie ihre Bilder beim nächsten Kellergassenfest. Der Kursleiter ist 1946 in Linz geboren und begann 1978 sein autodidaktisches Dasein mit dem Medium Glas. 1985 wurde sein Interesse für die Maltechnik „Aquarell“ geweckt. Von diesem Zeitpunkt an begann seine schöpferische Entwicklung. „Von der Phantasie über die Ordnung zur Harmonie“. Immer wieder finden sich in der „stillen Zeit“ nicht nur interessierte Besucher ein, sondern auch Fotografen, die die Besonderheit der Etsdorfer Kellergasse bewundern.



Foto: Hermine Ploiner

Service | Wartung | Reparatur | Reifen | Ersatzteile

**BIKE
TECHNIK**

NEU

MOPED- & MOTORRADWERKSTATT

Inh. Andreas Trödhandl T 0680/30 28 892
3484 Grafenwörth, Gewerbering 6
E info@biketechnik.at W www.biketechnik.at

02734 - 238 63

AREA VERDE

ENERGIEAUSWEIS
Bauplanung - Bauberatung

AREA VERDE KG - MANUEL KITZLER
3550 Gobelsburg | Hauptstraße 37A
office@manuelkitzler.at | www.manuelkitzler.at

Rückblick auf das Haushaltsjahr 2017



Liebe Mütbürgerinnen und Mütbürger, sehr geehrte Damen und Herren!

Mit Riesenschritten nähern wir uns dem Jahresende und wir dürfen auf ebenso erfolgreiche, wie ereignisreiche 12 Monate mit vielen wichtigen Momenten für unsere Marktgemeinde zurückblicken. Das Jahr 2017 war wieder sehr arbeitsreich, viele Aktivitäten und Projekte konnten in die Tat umgesetzt werden. Vieles wurde für die Gemeinde und Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, wieder erreicht und bewerkstelligt.

Damit unsere Marktgemeinde Grafenegg weiter wachsen und gedeihen kann, war es wichtig, dass das örtliche Raumordnungsprogramm 2016 und das neue örtliche Entwicklungskonzept im April 2017 rechtskräftig wurden und uns dadurch die Schaffung von Bauland für junge Menschen sowie junge Familien in unserer Marktgemeinde gelang. Die „Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram“ hat mit dem Bau einer Wohnhausanlage mit 18 Wohneinheiten im Bauteil 1 im Bereich des „Sparmarktes Friedl“ in Etsdorf bereits begonnen und weitere 18 Wohneinheiten im Bauteil 2 folgen ab dem Frühjahr 2018.

In der neu aufgeschlossenen Siedlung – Gerstenweg und Getreidegasse – in der KG Engabrunn wurden 27 neue Bauplätze geschaffen und hier wird derzeit die komplette Infrastruktur für die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung sowie für die Straßenbeleuchtung und den Breitbandausbau hergestellt. Die Gesamterichtungskosten für dieses Projekt belaufen sich Netto auf ca. 320.000,00 Euro.

Im Spätherbst erfolgte auch der

Baubeginn für das ca. 1,8 Millionen Euro teure Kanalprojekt „Anpassung der Mischwasserkanalisation in der KG Etsdorf und KG Walkersdorf an den Stand der Technik“. Durch den Bau von zwei Mischwasserentlastungen wird der Hauptsammler deutlich entlastet und über Hebewerke wird der Entlastungsabfluss in den Mühlkamp gehoben. Die Durchführung der Bauarbeiten erfolgt in zwei Etappen und die Fertigstellung dieses Bauvorhabens ist für Herbst 2018 geplant.

Nach reiflichen Überlegungen wurde im Frühsommer dieses Jahres ein Grundsatzbeschluss für die „Sanierung und Erweiterung durch einen Dachgeschossausbau“ der Volksschule Grafenegg-Etsdorf mit Gesamtbautkosten von ca. € 1.850.000,00 gefasst. Bis Ende des Jahres wird die Einreichplanung fertig sein und über die Wintermonate soll die Ausschreibung der Gewerke erfolgen, damit mit Schulschluss 2018 sofort die Sanierungsarbeiten gestartet werden können.

Am 1. November erfolgte in Engabrunn im Rahmen der Allerheiligenmesse die feierliche Segnung der Friedhofserweiterung. Die gesamte Planung mit den vorgegebenen Betonstreifen-Fundamentierungen für die Anordnung der Gräber – die mit Regenwasserkanal ausgestatteten und betonierten Gehwege ist gut durchdacht, gelungen und zukunftsweisend. Die Endabrechnung für diese Baumaßnahme betrug knapp weniger als 145.000,00 Euro.

Ebenfalls konnten heuer auch wieder zahlreiche notwendige Straßensanierungen umgesetzt werden und für die Instandhaltung von diversen Güterwegen ist im Jahr 2017 ein Betrag von ca. € 27.000,00 aufgewendet worden.

Im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren erfolgte die Lieferung des € 418.000,00 teuren Hilfeleistungsfahrzeuges 3 mit Allradantrieb (HLFA3) für die Freiwillige Feuerwehr Etsdorf. Die Indienststellung und Segnung dieses hochmodernen Einsatzfahrzeuges erfolgte im Rahmen des Feuerwehrfestes.

Auch über kulturelle und touristische Festivitäten in der Gemeinde

kann in diesem Rückblick berichtet werden. Bei Kaiserwetter und einer tollen Zuschauerkulisse (über 1000 Besucher) ging am Sonntagabend, den 11. Juni 2017 zum dritten Mal, nach Mai 2011 und Mai 2014, die Veranstaltung „Grafenegg – eine Gemeinde musiziert“ am Wolkenturm des Schlosses Grafenegg über die Bühne. Zirka 200 MusikerInnen und SängerInnen aus 9 Musik- und Gesangsvereinen der MG Grafenegg sowie das Ensemble der Musikschule Region Wagram boten dem begeisterten Publikum ein beeindruckendes und abwechslungsreiches Konzerterlebnis und sorgten in der Tat fast 3 Stunden für einen musikalischen „Ohrenschmaus“.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde dem Präsidenten des NÖ Landtages, Herrn Ing. Hans Penz, die „Ehrenbürgerschaft“ der Marktgemeinde Grafenegg durch Bgm. Anton Pfeifer und Vizebgm. Franz Klein verliehen.

„Grafenegg – Klang trifft Kulisse“ unter diesem Motto war Grafenegg auch heuer wieder Bühne für nationale und internationale Musiker. Am Wolkenturm wurde mit der Sommernachtsgala traditionell die Saison in Grafenegg eröffnet. Das musikalische „Highlight“ war aber sicherlich wieder der „Musiksommer und das Musikfestival 2017“, denn dieses Festival ist einer der wichtigsten Brennpunkte internationaler Orchester- und Musikkultur und wurde in der heurigen, elften Saison erstmals von mehr als 50.000 Personen besucht.

Seit Jahrzehnten ist der „Grafenegger Advent“, der heuer bereits zum 42. Mal stattfand, eine Institution in Niederösterreich und auch weit darüber hinaus, denn der einmaligen vorweihnachtlichen Atmosphäre im Schloss Grafenegg kann sich niemand entziehen.

Ich darf auch auf die vielfältigen Veranstaltungen unserer Vereine, Feuerwehren, auf die Konzerte der örtlichen Musikkapellen und des Gesang- und Musikvereines Haitzendorf sowie auf die vielen Aktivitäten der „Gesunden Gemeinde“ hinweisen. Das Keller-gassenfest in Etsdorf war auch wieder ein tolles Erlebnis für alle Genießer des „Kamptaler Weines.“

Bereits zum 8. Mal gab es heuer

das „Kinderferienspiel der MG Grafenegg“, an dem 103 Kinder im Alter vom 6. bis zum 12. Lebensjahr teilnahmen. Am 11. August wurde dieses Ferienspiel, das an 15 Tagen ein sehr reichhaltiges und interessantes Programm (18 verschiedene Programmpunkte) bot, mit dem „Sommerfest“ auf dem Festgelände der FF Sittendorf beendet. Ein herzliches „Danke“ an die Organisatoren (Gesunde Gemeinde Grafenegg) und allen mitwirkenden Vereinen.

Am Ende eines Jahres ist es auch Zeit „Danke“ zu sagen. Im Namen der Marktgemeinde Grafenegg und der Bevölkerung bedanke ich mich bei allen Gemeindegürgern, die immer wieder sehr viel Arbeit auf sich nehmen, um Veranstaltungen, Bälle und Feste zu organisieren. Ein besonderer Dank gilt jenen freiwilligen Helfern, die unermüdlich, meist unbedankt und ohne viel darüber zu reden, für die Ortsbildgestaltung in unseren Orten tätig sind.

Im Namen des Gemeinderates bedanke ich mich auch ganz herzlich bei allen Vereinen und Institutionen sowie bei unseren Feuerwehren für ihr großartiges Engagement, denn ohne ein funktionierendes Vereinsleben ist ein Zusammenhalt innerhalb einer Gemeinde schwer vorstellbar.

Abschließend danke ich den Gemeindebediensteten für ihren Einsatz das ganze Jahr hindurch und auch allen Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenen Parteien. Fast alle Beschlüsse und Entscheidungen konnten einstimmig gefasst und getroffen werden. Das zeugt von einer guten und sachlichen Zusammenarbeit, zum Wohle unserer Marktgemeinde und damit zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger.

Zum Jahresausklang wünsche ich allen unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage im Kreise ihrer Familien und für das bevorstehende Jahr 2018 viel Gesundheit, Erfolg und vor allem Glück!

**Ihr Bürgermeister
Anton Pfeifer**

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeindevorstand und der Gemeinderat haben beschlossen. Der Gemeindevorstand hat beschlossen:

In seinen Sitzungen am 3. Oktober und 29. November 2017: den Ankauf:

- eines EDV-Programmes zur Verwaltung der Schulmatrik
- einer Active-Lautsprecherbox inklusive Funkanbindung zum Rednerpult
- von Dorfleuchten und LED-Leuchtmittel für die Straßenbeleuchtung
- von 3 Festplatten zur Speichererweiterung des Gemeindeservers weiters:
- die Vergabe der Arbeiten für

notwendige Baumpflegetmaßnahmen

- die Beschlussfassung diverser Repräsentationsausgaben
- Themen, die in weiterer Folge vom Gemeinderat zu beschließen sind

Der Gemeinderat hat beschlossen:

In seinen Sitzungen am 10. Oktober und 13. Dezember 2017:

- diverse Förderansuchen betreffend Vereinsunterstützungen (ÖKB Etsdorf und Haitzendorf, Kirchenchor Haitzendorf, SV Klement Haitzendorf, Wild West Oldtime's 1860 Country & History Union Sittendorf, Volkskultur NÖ, Grafenegg

Kulturbetriebsges.m.b.H)

- die Vergabe der Büroleistungen für die Sanierung und Erweiterung der VS Grafenegg-Etsdorf
- die Aufnahme von diversen Darlehen (Friedhof Engabrunn / WVA / ABA)
- die Vergabe der Erd-, Baumeister-, Installations- und Professionsarbeiten inkl. Materiallieferung für die Siedlungserweiterung KG Engabrunn und für das Pumpwerk „Campus Schloss Grafenegg“
- die Übertragung der Einhebung der Seuchenvorsorge an den GV Krems
- den Vertrag über die Besorgung des regionalen Rettungs- und Krankentransportdienstes

• die Annahmeerklärung für „ABA BA 15 – Erweiterung Bachgasse“

- die Berichte über die angemeldeten Geberungsprüfungen vom 27.9.2017 und 22.11.2017
- diverse Grundstücksangelegenheiten (Teilungspläne und Pachtverträge)
- die Festlegung des Bezugsniveaus für die Straßengestaltung (Gerstenweg und Getreidegasse) in der KG Engabrunn
- eine Resolution anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses
- den Voranschlag für den Ordentlichen und Außerordentlichen Haushalt und den Dienstpostenplan 2018 sowie den Mittelfristigen Finanzplan 2019 bis 2022.

Sicherheitspartner für Grafenegg gefunden

Mario Sinek und Stephan Holzschuh aus Etsdorf sind die ersten Sicherheitspartner für die Polizei und die Marktgemeinde Grafenegg. Die Aufgabe des Sicherheitspartners ist es, in seinem Umfeld Informationen der Polizei an die Bevölkerung weiterzugeben und die Mitmenschen vor allem in Hinblick auf die Verbrechensvor-

beugung zu sensibilisieren. Sicherheitsrelevante Themen können ab sofort von allen Personen an die Sicherheitspartner Mario Sinek (mario.sinek@gmx.at) und Stephan Holzschuh (stephan.94@gmx.at) herangetragen werden und diese fungieren als Bindeglied zur Polizei.

Foto: Rene Rieder



Von links: Bgm. Anton Pfeifer, Mario Sinek (Sicherheitspartner), KontrInsp Johann Pummer (Inspektionskommandant und Sicherheitsbeauftragter der PI Hadersdorf), Stephan Holzschuh (Sicherheitspartner) und VizeBgm. Franz Klein (Sicherheitsgemeinderat).

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO KREMS

MONATSINFO der **POLIZEI**

Jul - September 2017

Tatortkreis	Ort	Tatbestand	Ordnungs-

Einbrüche in Wohnräumlichkeiten
Im Beobachtungszeitraum (3. Quartal 2017) sich im Bereich der Marktgemeinde Grafenegg **kein** Einbruch in Wohnräumlichkeiten.
Jedenfalls wird eruchtet, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden

Einbrüche in Firmen
Im Zeitraum zwischen dem 30.07.2017, 22:00 Uhr und dem 31.07.2017, 06:00 Uhr ereigneten sich in Etsdorf **zwei** und in Walkersdorf **ein** Firmeneinbruch.
Es wurde Bargeld, ein Fahrrad sowie ein Sparschwein gestohlen.

Versuchter Einbruch in Wohnhaus
Im Zeitraum zwischen dem 10.07.2017 und dem 20.07.2017 versuchten unbekannte Täter in Etsdorf, Schlossparkstraße, in ein Wohnhaus einzubrechen. Die Täter versuchten das Zylinderschloss der Eingangstür aufzubohren und stahlen einen an der Tür zur Garage angesteckten Schlüssel.
Tipp zur Verhinderung von Wohnraumbestrafungen finden sie auf der neuen „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

Diebstahl in Engabrunn
Im Zeitraum zwischen dem 28.07.2017, 12:00 Uhr und dem 04.08.2017, 09:00 Uhr wurde von unbekanntem Täter aus einem Weingarten in Engabrunn, 3 Grenzpflocke aus Holz und 7 verzinkte Eisensteher gestohlen.

Fahrrad Diebstähle
Am 11.08.2017, zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr wurde ein, auf dem Bahnhof in Etsdorf-Sträß, versperrt abgestelltes Mountainbike gestohlen.
Am 20.08.2017, zwischen 13:00 Uhr und 19:00 Uhr wurde ein, auf dem Bahnhof in Etsdorf-Sträß, unversperrt abgestelltes Herrenfahrrad gestohlen.
Am 28.08.2017, zwischen 08:50 Uhr und 19:00 Uhr wurde ein, auf dem Bahnhof in Etsdorf-Sträß, versperrt abgestelltes Herrenfahrrad der Marke KTM gestohlen.
Tipp zur Verhinderung von Fahrrad Diebstählen finden sie auf der neuen „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

Sachbeschädigung an Pkw
Im Zeitraum zwischen dem 18.08.2017, 22:00 Uhr und dem 19.08.2017, 09:30 Uhr wurde ein in Grunddorf, Ortsring, abgestellter Pkw beschädigt. Der Lack der Motorhaube sowie der rechten Fahrzeugseite wurde zerkratzt.

GEMEINSAM.SICHER in Österreich – Neue Homepage online
Die neue Homepage zur Initiative ist online. Hier finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.
<http://www.gemeinsamsicher.at/>

Zu allen oben angeführten Straftaten erhalten sie nähere Informationen bei ihrer/ihrem Sicherheitsbeauftragten.
Krems, am 15. November 2017 Herbert Goldhagl, Bezp



SPAREFROHE
WEIHNACHTEN
UND EIN
GUTES
NEUES
JAHR

VDir. Martin Müllauer

VDir. Johann Auer

Viele Helfer beim Herbstputz

Das Ortsbild von Sittendorf zeichnet sich durch viel Grün und einen schönen, zum Teil sehr alten Baumbestand aus. Das bietet an heißen Tagen viel Schatten und ein angenehmes Klima. Jedoch wird jedes Jahr im Herbst die Beseitigung von Unmengen an Laub zur Herausforderung. Und so rückten am 18. November 15 freiwillige Helfer(innen) zum alljährlichen Herbstputz aus. Die Säuberung der Grünflächen und das Entfernen des Laubes waren die wichtigsten Aufgaben, die zu erledigen waren. Nach mehreren Stunden gemeinsamer Arbeit präsentierte sich das Dorf wieder in einem gepflegten Zustand.

Folgende Personen waren der Einladung gefolgt und stellten sich aktiv in den Dienst der guten Sache: Waltraud und Franz Zehetmayer, Anton Ulzer, Günther Aust, Hannes Gartner, Andreas Zöhrer, Friedrich Gartner, Karl Gamerith, Georg Bachmann, Hermann Hahn, Elisabeth und Anton Lang. Zu Mittag sorgten Thomas Edlinger, Peter und Gertraud Stumpfer für saftige Grillkoteletts und Pommes. Der DEV Sittendorf bedankt sich bei

allen für ihren tatkräftigen Einsatz!

Neuer Vorstand beim DEV Sittendorf

Bei der Generalversammlung des DEV Sittendorf am 23.11. stand die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung und diese brachte folgendes Ergebnis:

Obmann: Hermann Hahn (Johann Kemle), Kassier: Ing. Karl Gamerith (Monika Berger), Schriftführer: Anton Lang (Ursula Lang), Rechnungsprüfer: Romana Kittel, Anton Ulzer.

Alle Funktionäre wurden einstimmig gewählt und erklärten, dass sie die Wahl annehmen.



Foto unten von links Anton Ulzer, Johann Kemle, Obm. Hermann Hahn, Ing. Karl Gamerith, Monika Berger, Ursula Lang, Anton Lang, Romana Kittel.



Fotos: Elisabeth und Anton Lang

In Engabrunn wurde Friedhof erweitert

Nach der Heiligen Messe in der Pfarrkirche Engabrunn wurde zu Allerheiligen zu einem Friedhofsgang mit der Segnung des neuerichteten Friedhofes (Erweiterung nach Süden in Richtung Bundesstraße) eingeladen.

Als zuständige Vertreterin in der MG Grafenegg freute sich GGR Maria Forstner über die gelungene Erweiterung und dankte vor allem der bauausführenden Firma Schütz und dem Architekt Bmstr. Ing. Christian Lakner. Bgm. Anton Pfeifer wies auf die positive Entwicklung des Ortes hin (Straßennetz, rege Bautätigkeit, Kindergartenneubau etc.) und stellte fest: „Unsere Friedhofsverwaltung in GGR Ök.Rat Maria Forstner

bemühte sich schon viele Jahre um diese Erweiterung. Der Finanzausschuss konnte für dieses Jahr € 140.000,00 einplanen und der Gemeinderat hat einen einstimmigen Beschluss für die Erweiterung des Friedhofes gefasst. Mein aufrichtiger Dank gilt allen Personen für die ständige Pflege der Gräber ihrer Angehörigen und ich bitte Sie auch weiterhin diesen Friedhof zu pflegen – denn die Pflege eines Friedhofes ist auch eine Visitenkarte für die gesamte Ortsgemeinschaft.“ Abschließend dankte er Dechant Mag. Franz Winter für die Segnung des neuen Kreuzes sowie allen Mitwirkenden und Anwesenden an dieser Feier.



Foto: Hermine Ploiner

Im Bild oben Dechant Mag. Winter sowie Vertreter der Gemeinde und der bauausführenden Betriebe, im Bild unten die gelungene Erweiterung.



Foto: Hans Windbrechtinger

KLEMENT

GmbH. & Co. KG

ZIMMEREI - HOLZBAU
SPENGLER - DACHDECKER

Alles aus einer Hand!

3485 Haitzendorf - Grafenegg

☎ 02735-2316



Die Niederösterreichische Versicherung

wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest
und viel Erfolg im neuen Jahr!

Anton Pfeifer, Direktor - Handy 0664-243 00 43

Andreas Starkl, Bezirksdirektor

Handy 0664-243 00 44

Martin Pfeifer, Bezirksdirektor-Stv.,
geprüfter Versicherungs-Kaufmann

Handy 0664-311 89 30

Büro: 3500 Krems, Ringstraße 12 | Tel.: 02732/83877, Fax: Dw 85

Alle Jahre wieder . . . Christbaumbrände!

Leider bringt das Weihnachtsfest oft feurige Überraschungen. Vom ersten Advent an bis zum Dreikönigstag haben die Feuerwehren Hochbetrieb. In dieser Zeit müssen sie rund 500 mal ausrücken, um Wohnungsbrände zu bekämpfen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge. Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an.

Liegt in den Monaten Februar bis November der Durchschnitt der Brände durch „Offenes Licht und Feuer“ bei etwas mehr als 170, so steigt er im Dezember und Jänner sprunghaft an. Während der „festlichen Zeit“ müssen rund 500 Wohnungsbrände bekämpft werden. Grund: In der trockenen Innenraumluft wird das ursprünglich saftige und saftige Grün von Adventkränzen und Christbäumen rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck - und schon ist das Malheur passiert. Ein zu tief hängender Zweig eines bereits dürren Baumes fängt Feuer und mit einem trockenen Krachen explodiert förmlich der ganze Baum. In der Folge brennen zumeist die Vorhänge lichterloh und auch die Einrichtung fällt den Flammen zum Opfer. Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung. Wenn aber die unverfälschte Weihnachtsstimmung unbedingt beibehalten werden soll, müssen grundlegende Sicherheitstipps eingehalten werden.

Totengedenken des ÖKB Sittendorf

Wie jedes Jahr gedachte der ÖKB Sittendorf auch am diesjährigen Allerheiligentag wieder der Gefallenen der Weltkriege. Im Beisein der Gemeindevertretung mit Bgm. Anton Pfeifer an der Spitze marschierten der ÖKB Ortsverband und die FF Sittendorf begleitet vom Musikverein Etsdorf-Haitzendorf zum Kriegerdenkmal. Obmann Friedrich Gartner begrüßte die Ehrengäste und die Ortsbevölkerung und erinnerte an die Verstorbenen. Nach der Kranzniederlegung erfolgte die

Segnung und das Totengedenken durch Pfarrmoderator Mag. Witold Prusinski.

Bereits seit dem Jahr 1977 sorgt der Musikverein Etsdorf-Haitzendorf für eine würdige musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung. Für diese 40-jährige Treue bedankte sich der ÖKB Sittendorf mit einer Dank- und Anerkennungsurkunde und einer Spende. Mit dem Lied vom guten Kameraden - intoniert vom MV Etsdorf-Haitzendorf - endete die erhebende Feierstunde. **A. Lang**



Foto: Anton Lang

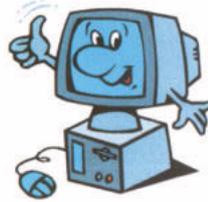
Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

E.-D.-V.

D
E
R

Franz Eder

Beratung-Service-Verkauf-Installation



E.-D.-V.- E D E R GmbH
Kremser Straße 25
A-3494 Gedersdorf

Mobil: 0660 / 810 48 98

e-mail: office@edv-eder.com

Tel.: 02735 / 3505 Fax - Kl.: 50

Leonie Kittel ist Judo-Landesmeisterin 2017

Sie wird im Juni 13 Jahre alt und kann bereits auf großartige Erfolge im Judo-sport verweisen: Leonie Kittel, 2005 geboren, wohnhaft in Sittendorf, ist eine großartige und schon sehr erfolgreiche Judo-Sportlerin. Leonie besucht derzeit die 3. Klasse der Sportmittelschule in Mautern und betreibt Judo seit 2010 beim Verein Judo Raika Krems. Die bisherigen Erfolge: 2013 bei der U12 in Galanta (Slowakei) 5. Platz; im Jahr 2015 in der U12 in Rugell (Liechtenstein) 2. Platz; 2014 wurde sie zur „Sportlerin des Jahres“ des Bezirkes Krems gewählt; im Jahr 2016 in der U13-Ranglistensiegerin des Union Judo Club Raika Krems; im Jahr 2016 Ranglisten-Zweite im NÖ Judo-Landesverband. **Ihr erfolgreichstes Jahr bisher ist 2017:** In der U14 am 14.1. in Wimpassing der 2. Platz; beim 4-Länder-Tunier am 26.3. in Leoben ebenfalls Zweite; am 23.4. in Wimpassing der 1. Platz in der Landesmeisterschaft; am 11.9. in Wien der 5. Platz beim Vienna Open; am 8.10. in Krems der 2. Platz beim Nachwuchscup; in Straßwalchen bei der Bundesmeisterschaft am 21.10. ebenfalls der 2. Platz; am 26.11. in Wr. Neudorf den 1. Platz bei der Union Landesmeisterschaft 2017. Damit Landesmeisterin und Vize-Bundesmeisterin in der U 14!



Foto: Michaela Kittel

U14-Landesmeisterin im Judo: Leonie Kittel aus Sittendorf mit Pokal und Medaille. Ihre Pokal- und Medaillensammlung wächst und wächst!

Unsere Akrobatik-Mädchen - ganz große Klasse!

Zwei Formationen der Union Sportakrobatik Krems konnten sich im Oktober für die „European Age Group Competition“ im polnischen Rzeszow qualifizieren. Nach zwei Tagen Training in der Austragungshalle wurde es erst: In der Altersklasse 12 - 18 gingen Anja Starkl (Etsdorf), Kerstin Schober (Kamp) und Divna Heiss an den Start und konnten durch Eleganz und

Dynamik den 18. Platz sichern. In der Altersklasse der 11 - 16-Jährigen startete die Formation mit Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer (Haitzendorf). Nach zwei ausgezeichneten Kürren durften sie sich über Platz 21 bei der Jugend-EM freuen. Mit diesen Leistungen zeigten die jungen Akrobatinnen, dass sie dem Ziel eines EM-Finales von Jahr zu Jahr näher rücken.



In der Altersklasse der 11-16-Jährigen startete die Formation mit Victoria Pirker, Anika Brünner und Sophia Hauer aus Haitzendorf bei der Jugend-Europameisterschaft in der Sportakrobatik in Polen.

Foto: zVg



S-BAU

BAUUNTERNEHMUNG SCHREFL

3550 Langenlois, Kamptalstr 68
Telefon: 02734 / 322 44 | Mobil: 0664 / 400 33 23

www.s-bau.co.at

Mit herzlichen Weihnachtsgrüßen
verbinden wir unseren Dank
für die angenehme Zusammenarbeit und
für das entgegengebrachte Vertrauen
unserer Kunden und Geschäftspartner
und wünschen
für das neue Jahr
Glück und Erfolg



Alexander Tury wurde in Abu Dhabi Berufsweltmeister



Wurde in Abu Dhabi Berufsweltmeister im Betonbau: Alexander Tury aus Engabrunn.

Bei den 44. Berufsweltmeisterschaften, die im Oktober in Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate) stattgefunden haben, sorgte ein Schalungsbau-Duo der Firma STRABAG AG Wien für einen Riesenerfolg: 1. Platz und damit Berufsweltmeister!

Alexander Tury, Jahrgang 1996, in Engabrunn wohnhaft, der bei seiner Firma Maurer und Schalungsbau erlernt hat - Ausbildungszeit vier Jahre - hat 2016 die Landes- und Staatsmeisterschaft dieses Berufsbewerbes gewonnen. Er und der aus Vor-

au/Steiermark stammende Partner David Wagner, kannten sich bereits aus der Berufsschulzeit in Wien-Kagran.

Der Beruf wurde Alexander schon in die Wiege gelegt: Sein Opa Emil (wohnt mit seiner Frau Irene in Olbendorf im Burgenland) war Maurer; auch Christian Tury, der Vater von Alexander, ist Maurer. Alexander, in der Zwischenzeit Werkmeister, dient derzeit seinen Präsenzdienst in Mautern ab und möchte dann das Studium zum „Bauingenieur“ aufnehmen.

Alexander Tury ist seit 2000 mit seinen Eltern Christian und Christine in Engabrunn wohnhaft, sein Bruder Christoph wohnt mit seiner Familie ebenfalls in Engabrunn, seine Schwester Jennifer wohnt mit ihrer Familie in Straß.

Empfang und Feier

Unmittelbar nach dem Titel als Sieger bei den Berufsweltmeisterschaften (vor Deutschland und Brasilien), wurde in Olbendorf ein Empfang organisiert, in dessen Rahmen der dortige Bürgermeister Wolfgang Sodl den Weltmeister mit Ehrenurkunde und Zinnteller bedachte. „Meine Verbindung und Beziehung zum Heimatort meiner Großeltern ins Bur-

genland nach Olbendorf (Bezirk Güssing) ist immer noch sehr stark, daher der dortige Empfang, über den ich mich sehr gefreut habe. Gefeierte wurde natürlich auch in Etsdorf, im FF-Heurigen in der Trift. Auch Bürgermeister Anton Pfeifer hat mir ein Gratulationsschreiben namens der Gemeinde Grafenegg gesandt“ freut sich Weltmeister Alexander.

Freunde und Hobby

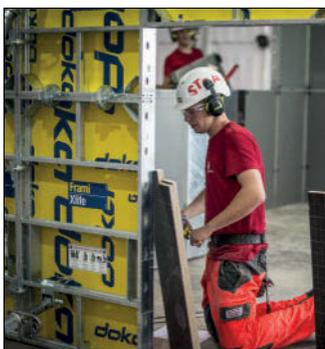
Seit seiner Hauptschulzeit ist Alexander natürlich auch in seiner jetzigen Heimatgemeinde bestens vernetzt. „Meine Freunde treffe ich regelmäßig im Jugendheim im FF-Haus in Kamp. Außerdem bin ich ein großer Fan von „Hardstyle“. Ich fahre gerne zu Festivals (Holland, Deutschland), die gibt es auch in Zwentendorf, Graz und Salzburg.“

Beeindruckt war Alexander Tury, den seine Eltern und sein Bruder nach Abu Dhabi begleitet haben (die Fotos stammen von seiner Mutter Christine), von den besonderen Bauwerken dort und vor allem vom Rückflug mit einem Airbus A380 (fasst über 850 Fluggäste) in knapp fünf Stunden. - Dem Weltmeister Alexander Tury weiterhin viel Erfolg!

Hans Windbrechtinger



Geschafft: Alexander Tury (rechts) mit seinem Ausbilder Thomas Prigl und seinem Partner David Wagner aus der Steiermark. Beide sind bei der STRABAG beschäftigt. Alexander Tury hat Maurer und Schalungsbau erlernt. - Im Bild unten: Das fertige Werkstück, ein arabischer Torbogen, der geschalt und betonierte wurde, brachte den beiden den 1. Platz und damit WM-Gold.



Konzentration und Genauigkeit vom ersten Arbeitsschritt an: Die beiden Betonbauer auf dem Weg zu Gold!



Gasthof Haag

Restaurant, Hotelpension, Kegelbahn

Wir geben unseren werten Gästen bekannt:

Am 23., 24., 25. und 27. Dezember ist geschlossen,
ebenso am 2., 3. und 4. Jänner!

Am 26.12. und am 1.1. ist nur bis 15 Uhr geöffnet.

**Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest
und viel Erfolg im Neuen Jahr!**

A-3485 Haitzendorf, Obere Hauptstraße 17

Tel.: 02735/2252-0 Fax: 33

info@gasthof-haag.at | www.gasthof-haag.at


Szing GÄRTNEREI

Gärtnerei Walkersdorf & Shop Hadersdorf
ab 27.12. Glücksbringer für Silvester!
Geschenke | Lieferservice | Schnittblumen
Blumenarrangements | Hochzeitsdekoration

Tel.: 02735/25 41 www.szing.at

ZIMMEREI UND HOLZBAU

ING. HEINRICH WAGNER

**Säge- und Hobelwerk
Holz- und Baustoffhandel**

Tel. u. Fax: 02735 / 2295

Mobiltelefon: 0664 / 350 92 10

3492 Etsdorf-Walkersdorf, Gewerbestraße 2/1

Auch im Bereich „Kunst & Kultur“ ausgezeichnet!

Nicht nur im Beruf oder im Sport, auch im Bereich Kunst & Kultur sind junge Bewohner der Marktgemeinde Grafenegg überaus erfolgreich.

Da freute sich auch der Leiter der Musikschule Region Wagram, Dir. Markus Holzer, denn das Musikschul-Auswahlorchester „Danubia Symphonic Winds“ erzielte einen überaus beachtlichen Preis bei einem internationalem Wettbewerb. Dieser Wettbewerb für Blasorchester hat das „Danubia Symphonic Winds Orchestra“ mit 17,5 Jahren Durchschnittsalter einen 5. Platz erzielt!

Dieser Wettbewerb fand im „Brucknerhaus“ in Linz statt. Aus Niederösterreich war das „Danubia Symphonic Winds Orchestra“ der einzige nominierte Klangkörper. Aus der Musikschule Region Wagram waren dabei: Tobias Klaffel (Tenorhorn), Lena Leitner und Marcel Kratochwil (Klarinetten), Michael Schrabauer (Schlagwerk), Bernhard Prinz (Horn) sowie Paul Blüml (Oboe und Klavier), Alexandra Pichler (Saxophon)

und Julius Wartmann (Trompete). Unterstützt wurde dieses Orchester von den fünf Musikschulen Klosterneuburg, Region Wagram, Traismauer, Tulln und Sieghartskirchen. Der Leiter und Dirigent Andreas Simbeni spornte die MusikerInnen zu dieser Spitzenleistung an!

Gepröbt wurde seit zwei Jahren mit Konzerten in Grafenwörth (Oktober 2016 und Juni 2017), Traismauer (Juni 2017), Tulln (Oktober 2017) sowie Sieghartskirchen (Oktober 2016) und Klosterneuburg (Oktober 2017). Unterstützt wird dieses Orchester direkt von den fünf LeiterInnen Ariadne Basili (Klosterneuburg), Karl Hemmelmayer (Tulln), Andreas Simbeni (Sieghartskirchen), Andreas Rauscher (Traismauer) und Markus Holzer (Region Wagram) sowie ausgesuchten PädagogInnen dieser fünf Schulen.

Auch zum aktuellen Konzert der Musikschule Region Wagram, im Haus der Musik in Grafenwörth, hatten sich am 17. Dezember wieder viele Musikbegeisterte Besucher eingefunden.

Feuerwehrjugend erlebte interessante Tage

Von 27. bis 29. Oktober stand für die Jugendlichen der Feuerwehren Etsdorf, Engabrunn, Mautern und Rohrendorf wieder ein Ausflug in das Haus der NÖ Feuerwehrjugend in Altenmarkt im Yspertal auf dem Programm.

Nach dem Eintreffen wurde das Haus erkundet, die Schlafräume bezogen, die Jugendlichen noch auf einige Regeln aufmerksam gemacht und es gab eine kurze Vorstellungsrunde der Betreuer. Danach fand noch ein Spieleabend im Lehrsaal statt. Der nächste Tag startete für die Jugendlichen mit einer kurzen sportlichen Einheit im Lehrsaal, bevor Körperpflege und Frühstück folgten.

Danach wurden die Jugendlichen in Gruppen aufgeteilt und es folgte die Festigung der Ausbildung, die in den letzten Wochen in der eigenen Feuerwehr stattgefunden hat, in Form eines Stationsbetriebes, der nach dem Mittagessen fortgesetzt wurde. Am späten Nachmittag führte der Weg der Jugendlichen und einiger Betreuer zum Schwimmen ins Hallenbad, bevor es pünktlich zum Abendessen wieder zurück zum Haus ging. Nach dem Abend-

essen stand noch ein Gruppenspiel am Programm.

Mit dem Eintreffen der geladenen Ehrengäste stand für die Jugendlichen schließlich die Abnahme des Fertigungsabzeichens „Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe“ sowie des „Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe-Spiel“ am Programm.

In mehrere Gruppen aufgeteilt, mussten die Jugendlichen ihr Können bei den Stationen Erste Hilfe, Absichern der Einsatzstelle, Testblatt sowie Umgang mit C-Schlauch und Strahlrohr unter Beweis stellen. Die angereisten Vertreter der vier Feuerwehren sowie der drei Feuerwehrab-schnitte konnten sich als Prüfer vom Wissen der Jugendlichen überzeugen.

Nach der Abnahme folgte noch ein abschließendes Mittagessen sowie die Abzeichenübergabe, bei der allen Jugendlichen zum bestandenen Abzeichen gratuliert werden konnte!

Insgesamt verbrachten von den vier Feuerwehren 42 Jugendliche und 15 Betreuer das Wochenende im Haus der NÖ Feuerwehrjugend!

Clemens Kretz

EISENBOCK'S

Strasser Hof

Ihr Landhotel im Herzen des Straßertales

Weihnachten 2017:

am 24.12. geschlossen

am 25. und 26.12. bis 15.00 Uhr geöffnet.

SILVESTER GEÖFFNET!

Urlaub von Mo., 29.1. bis Do., 12.2.2018

Familie Eisenbock und das Team vom Strasser Hof wünscht allen Gästen und Lesern der Gemeindezeitung ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Reservierungen unter 02735/24 27
e-mail: eisenbocks@strasserhof.at
www.strasserhof.at



Das „Danubia Symphonic Winds Orchestra“ mit 17,5 Jahren Durchschnittsalter hat beim internationalen Wettbewerb im Linzer „Brucknerhaus“ einen großartigen 5. Platz erspielt! Foto: Markus Holzer

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr!

Handarbeitsstube Hermi

Martina Wagensonner

Tel: 02735 /5018

3492 Etsdorf am Kamp, Untere Marktstr. 4

www.handarbeitsstube-hermi.at
shop@handarbeitsstube-hermi.at

Wolle, Häkelgarn, Nähzubehör, Knöpfe, Bänder,
 Handarbeitsstoffe, Stickgarn, Bastelartikel, Perlen

Öffnungszeiten:

Mo:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Di:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Mi:	7:30 – 13:00	
Do:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Fr:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Sa:	7:30 – 12:00	



Ende Oktober stand für die Jugendlichen der Feuerwehren Etsdorf, Engabrunn, Mautern und Rohrendorf wieder der jährliche Ausflug in das Haus der Niederösterreichischen Feuerwehrajugend in Altenmarkt im Yspertal auf dem Programm. Auch Spiel und Spaß durften dabei nicht fehlen. Bericht auf Seite 8.

Wir danken unseren Kunden für die Treue und wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Team von **EP:Zierlinger** Hadersdorf

EP:Zierlinger
 ElectronicPartner
 3542 Gföhl, Wurfenthalstraße 9, Tel.: 02716/86740
 3493 Hadersdorf/Kamp, Kremserstraße 10, Tel.: 02735/2404
elektro@zierlinger.at www.zierlinger.at

Mein Service macht den Unterschied.

AKTION ! VORTEILSHAUS 115
 Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen

HAUS STUFE 1 € 103.100,-

KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:
www.konzept-haus.at

KONZEPT HAUS

3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at ZIEGELFERTIGHAUS

Di-Life

Foto/Haushalt/Computer/TV

3492 Etsdorf am Kamp
Hauptstraße 2
Tel.: 02735 / 36 280
www.di-life.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 9-12 & 15-17 Uhr
Fr: 9-12 Uhr

24h Online-Shopping! 

Einhell Elektrische Raumheizung GCH 2000 W



- Energieeffiziente Übergangsheizung oder Vollheizung
- Zwei Heizstufen 1000 & 2000 W
- Thermostat 15 - 30°C
- Zeitschaltuhr 1 - 23 Std.
- X-Shape Heizelement
- Integrierte Überhitzungsschutz

mit genial günstige **79,99**



KFZ RESCH

Meisterbetrieb

Werner Resch

Freie KFZ-Werkstätte für PKW und Zweirad
Prüfstelle für § 57 a bis 3,5 to
direkte Versicherungsabwicklung, Steinschlagreparatur

Obere Marktstraße 28
A-3492 Etsdorf am Kamp

Tel.: 02735 / 33 67
Mobil: 0664 / 14 13 969
E-Mail: werkstatt@kfz-resch.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr



ETSDORF - Zahlreiche Vorbereitungsarbeiten waren für das Lichterfest im Kindergarten (siehe Fotos auf Seite 20) notwendig und brauchten fleißige Kinderhände. Die Kinder waren beschäftigt mit dem Gestalten von Papiertaschen, viele Äpfel wurden geschnitten und daraus Apfelmarmelade gekocht, einfache Holzstecken in Weihnachtswichtel verwandelt. Wunderschöne Laternen wurden aus einfachen Papptellern hergestellt. Besonders spannend war es aber für die Kinder, als sich der Kindergarten in eine Backstube verwandelte. Ein Kindergartenpapa, Gastronomiefachmann Norbert Mayer, besuchte sie an zwei Tagen und die Kinder durften, mit Backmütze ausgestattet, mit dem „Vier-Lebkuchensternekoch“ den Lebkuchenteig zubereiten und Sterne ausstechen, anstreichen und backen. Alle waren mit Begeisterung dabei und weihnachtlicher Duft verbreitete sich im ganzen Haus. Ein herzliches Dankeschön Herrn Mayer für seinen Backeinsatz! Foto: KiGa Etsdorf



EASY DRIVERS

www.easydrivers.at

WIR BRINGEN DICH IN FAHRT

EASY ZUM FÜHRERSCHEIN

Kurse in KREMS

➔ 27.12. ➔ 08.01. ➔ 02.02.
➔ 26.02. ➔ 23.03. ➔ 09.04.

Fahrschule Easy Drivers Krems
Inh. Josef Deibler, MBA MPA
Austr. 1, Eingang Rechte Kremszeile

INFOLINE:
+43 (0) 2732 71733



festliche Weihnachtsdeko

nette Geschenkideen

ab 27. Dezember Glücksklee für Silvester 

BLUMENECKE CLAUDIA
GRAFENEGGERSTRASSE 18
3492 ETSDDORF
TEL/FAX: 02735/2151
FLORISTIK.HOLZER@AON.AT

BLUMEN HOLZER
LANDSKNECHTPLATZ 3
3493 HADERSDORF
TEL: 02735/2390

Floristik Blumen 
HOLZER

WWW.FLORISTIK-HOLZER.AT

*Gesegnete Weihnachten
und viel Glück im Neuen Jahr
wünschen herzlichst
der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung
und die Gemeindebediensteten!*

Interessante Infos aus der NMS Grafenegg

• **Sprachförderung – Wir suchen Hilfe.** Einer der Schwerpunkte der NMS Grafenegg ist sinnerfassendes Lesen. Ein umfassendes Projekt hilft den SchülerInnen, in diesem Bereich noch besser zu werden. Einige wenige Kinder sind der deutschen Sprache aber noch nicht mächtig und brauchen intensive Betreuung. Im täglichen Schulbetrieb, aber vor allem im familiären Umfeld braucht es mehr Unterstützung. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich Personen finden könnten, die uns dabei helfen, diesen Kindern besser und schneller in „unsere Welt“ zu finden. Interessenten melden sich bitte unter 02735/5454 in der Direktion.

• **Schule entwickelt sich weiter – Umbau erfolgt in Etappen.** Schulentwicklung ist ein laufender Prozess und dazu gehört nicht nur die Bereitschaft der Lehrpersonen, sich ständig weiter zu entwickeln, sondern auch das pädagogische Umfeld. Bei der heurigen Schulausschusssitzung wurde einstimmig beschlossen, im Zuge der Sanierung der Fassade und der Erneuerung der Fen-

ster auch das „Innenleben“ des Mitteltraktes zwischen Volksschule und Eingangsbereich neu zu gestalten. Modernisierung und Öffnung heißt die Devise und so wird bereits im Sommer 2018 mit der Neugestaltung der Klassenräume begonnen. Man darf gespannt sein, welchen Beitrag der „Raum als dritter Pädagoge“ in Zukunft für noch bessere Schulerfolge der Kinder beiträgt?

• **Besuch der Islam-Ausstellung auf der Schallaburg.**

Im aktuellen Schuljahr werden sich SchülerInnen und LehrerInnen der NMS Grafenegg verstärkt mit dem Thema Islam auseinandersetzen. Aus diesem Grund besuchten einige Lehrpersonen die bis Anfang November gelaufene Ausstellung auf der Schallaburg. Einblicke in die Religion unter besonderer Berücksichtigung sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Gesichtspunkte sowie Hinweise auf die lange gemeinsame Geschichte Österreichs und des Islam halfen, Gemeinsamkeiten vor Gegensätze zu stellen.

Der Österreichische Kameradschaftsbund Ortsverband Etsdorf, mit seinem Obmann Ernst Breithofer, dem Vorstand und allen Kameraden bedanken sich an dieser Stelle bei der Bevölkerung für deren Unterstützung und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute, Glück und Gesundheit im neuen Jahr!



Pichler
FEST- & MODEWELT

A-3485 Grunddorf bei Grafenegg
Ortsring 14 | Tel.: 02735/2419
www.pichler-wagensonner.at



GRAFENEGG - SchülerInnen bepflanzten Feld. Herbst ist Erntezeit und so begaben sich die SchülerInnen der 4A und 4B der NMS Grafenegg am Schulanfang nach Schönberg, um „ihr“ Feld zu besuchen. Hatte man im Frühjahr im Rahmen des Schwerpunktes Biologie verschiedenste Gemüsesorten angepflanzt, war nun Zeit zur Ernte. Voll bepackt wurde die Heimreise in die Schule angetreten, wo die Früchte in den darauffolgenden Kocheinheiten auch gleich verarbeitet wurden.

Foto: NMS Grafenegg

JOSKO
FENSTER & TÜREN

**GANZ SCHÖN
FROHE
WEIHNACHTEN!**

wünscht Ihnen Ihr Josko Partner
HANS STEINBATZ
3550 Langenlois, Kamptabstr. 31
Mobil 0664 737 42 558
joskohans@aon.at

FLIESENLEGERMEISTER



- Fliesen
- Natursteine
- Handel
- Verlegung
- Schauraum
(nach Terminvereinbarung)

A-3484 Grafenwörth, Gewerbering 10
Tel.: 0664 / 734 629 66

info@fliesen-eder.at
www.fliesen-eder.at

KAMP - Der Leiter des Verwaltungsdienstes und EDV-Abschnittsachbearbeiter des Abschnittes Langenlois, Verwalter Peter Thiem, feierte am 18.11. seinen 50. Geburtstag. Aus diesem Grund lud er seine Familie, Freunde und FF-Mitglieder zu einer Feier in das Heurigenlokal der Familie Heiss in Engabrunn ein. Die Feuerwehr Kamp, viele Mitglieder der restlichen sechs Wehren der Marktgemeinde Grafenegg sowie des Abschnittskommandos Langenlois stellten sich mit Abordnungen ein und überreichten im Rahmen der Feier auch Präsente. - Dem Jubilar, der auch schon zahlreiche Berichte für die „Gemeindezeitung“ verfasste, alles erdenklich Gute!

Foto: FF Kamp




Der Duft von Weihnachten liegt in der Luft ...

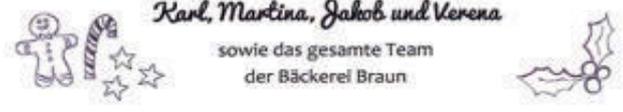
Versüßen Sie sich diese Zeit mit handgefertigten Weihnachtskekse, Christstollen, Kletzenbrot und vielen weiteren Naschereien.

Auch unsere Spezialbrote und -gebäcke eignen sich hervorragend für festliche, (vor-)weihnachtliche Zusammenkünfte.

Wir beraten Sie gerne!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine besinnliche Adventzeit, ein wundervolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Karl, Martina, Jakob und Verena
sowie das gesamte Team
der Bäckerei Braun



✪ Bäckerei Café Konditorei Braun ✪ Schlossstraße 1 ✪ 3492 Etsdorf am Kamp ✪
✪ 02735/5733 ✪ www.baeckerel-braun.at ✪ www.facebook.com/baeckerbraun ✪

DOLEJSCHI
Fahren lernen!

www.dolejschi.at
fahrerschule@dolejschi.at

Rechte Kremszeile 6 | A-3500 Krems
Tel.: 02732 / 832 31 | Fax: DW 6

Franz Eigl-Strasse 18 | A-3910 Zwettl
Tel.: 02822 / 525 16 | Fax: DW 10

Kurse
Kurzcourse von 16 - 20 Uhr
Abendcourse von 18 - 20 Uhr
Einstieg jeden Montag möglich!

Weihnachtskurs
Kursbeginn 27.12.2017 - 13 Uhr

Kurse Spezifisch

A-Kurse	C-Kurse	BE-Kurse
02.01. - 10 Uhr	11.01. - 16 Uhr	04.01. - 10 Uhr
07.02. - 13 Uhr	12.02. - 16 Uhr	18.01. - 17 Uhr
F-Kurse	Moped-Kurse	
29.12. - 09 Uhr	27.12. - 09 Uhr	
09.02. - 13 Uhr	05.02. - 13 Uhr	

VIEL SPASS BEIM
Fahren lernen!

BAU- UND MÖBELTISCHLEREI FRANZ PURKER



*Ihr Tischler
für den gesamten
Innenbereich!*

• Schloßstraße Nr. 4

3492 ETSDORF/KAMP • TEL.: 02735 / 2769



KAMP - Am 21.10. vor 30 Jahren wurde unser FF-Mitglied Michael Ulzer, gemeinsam mit seinem Zwillingenbruder Andreas (Übersiedlung nach Seebarn) geboren. Wer die Ulzer-Twins kennt, geht dieser Umstand nicht ohne große Party vorbei. So wurde mit rund 180 Gästen im Weinhof Ulzer in Seebarn ausgiebig gefeiert - auch eine Abordnung der FF Kamp war dabei.

stößer

Tanken



Waschen

3492 Etsdorf-Grafenegg, Mühlweg 1, Tel 02735 / 2367
www.stoebermehl.at, Mail: adalbert.stoeber@aon.at

Autowäsche in Spitzenqualität in der modernsten Waschanlage der Region.

Treibstoff in bester kontrollierter Qualität, günstiges Tanken rund um die Uhr, in einem sicheren und geschützten Umfeld, ohne Bargeld und ohne Bankomatkarte mit Ihrem persönlichen Chipschlüssel, monatliche Abrechnung.



Innovation
that excites

DER NEUE NISSAN MICRA

Ab € 11.990,-

Zusätzlich € 1.000,-
Ökobonus sichern!

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt 5,1; CO₂-Emissionen: gesamt 115,0 g/km.

Abb. zeigt Symbolfoto. *€ 1500,- Ökobonus, gültig bei Eintausch eines Euro-4- (oder älteren) Diesel-Fahrzeugs, das mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Alle Aktionen gültig bei Kaufvertrag und Zulassung bis 31.12.2017

Ruiner
von Auto bis Zufriedenheit

RUINER GmbH
Wiener Straße 51
3550 Langenlois
T:02734 24 49 www.ruiner.at

Marktgemeinde 14 Grafenegg

Unser Sonderangebot: Ab 3 Produkte -33% / Produkte frei wählbar - Weila, Gewohl, Dr. Grandel / Wir beraten Sie gerne

Friseur & Fußpflege



Friseure bringen Farbe ins Leben

SALON STASTNY

3491 Straß im Straßertale
Marktplatz 18
Telefon: 02735/36 200
www.salon-stastny.at

Online Termine möglich



NEU: UV Lack

„Wir laufen seit 5 Jahren“
GRAFENECC. - Seit fünf 5 Jahren gibt es den „Lauftreff Grafenecc“. Geplant war ein 10 Wochenkurs für LaufanfängerInnen ab 1.10.2012 im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“. Aufgrund des großen Zuspruches wurden statt der geplanten 10 Wochen nun 5 Jahre. Seit dieser Zeit laufen regelmäßig ca. 30 Personen ganzjährig im Schlosspark Grafenecc. Unter Anleitung wird in leistungsbezogenen Gruppen trainiert. Im Vordergrund steht der gesundheitliche Aspekt. Weiters werden auch Dauerläufe und Intervalle absolviert. Viele LäuferInnen haben durch das regelmäßige Training ihre persönlichen Ziele erreicht. Durch die erfolgreiche Teilnahme bei diversen Laufveranstaltungen sind sie ein sportliches Aushängeschild der Marktgemeinde Grafenecc. Wer mitmachen möchte ist gerne willkommen, die Teilnahme ist kostenlos. Lauftraining jeden Montag Treffpunkt 18:15 Uhr Parkplatz Grafenecc. **Erich Thaler**



Im Zuge des 5-jährigen Bestehens machten einige Mitglieder eine Wanderung auf die Reissalpe.



GRAFENECC - Seit Wochen ist Erich Hahn vom „Lauftreff Grafenecc“ bei diversen Laufveranstaltungen unter den Top 3 auf dem Podest zu finden. Zuletzt siegte er in Hollabrunn beim Kellergassenlauf unter 91 Teilnehmern über 4,8 km. Am 1.10 belegte er beim Tierschutzlauf in Wien mit einer Spitzenzeit von 17:29 über 5 Kilometer Platz 3. Weitere hervorragende Ergebnisse lieferte Erich Hahn in den letzten Wochen in Zwentendorf mit Platz 2 und beim Run4Dreams über 3 km mit 10:15 ab. Er ist spezialisiert über Strecken um 5 Kilometer. Bereits im Jahre 2017 ging er 41 Mal an den Start und schaffte 13 Siege, 10 zweite Plätze und wurde 8 Mal Dritter.

Der Behindertenverband KOBV: Beratung für alle Betroffenen von A bis Z

Das Büro der KOBV-Ortsgruppe befindet sich in Krems, Eisentürgasse 11 (Eingang Drinkweldergasse) und ist jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 9-10.30 Uhr geöffnet. - **Die Termine** sind am 3. und 17. Jänner; am 7. und 21. Februar; am 7. und 21. März; am 4. und 18. April; am 2. und 16. Mai; am 6. und 20. Juni; am 4. und 18. Juli; am 1. August; am 5. und 19. September; am 3. und 17. Oktober, am 7. und 21. November sowie am 5. und 19. Dezember 2018. - Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung (sozialrechtliche Belange) für Menschen mit Behinderungen geworden.

TIERARZTPRAXIS
Engabrunn

Sabine Sandner-Marschallinger mag. med. vet.
Martina Hayden mag. med. vet.

Winzerweg 5A, 3492 Engabrunn
0676/52 05 36 0

office@tierarztpraxis-engabrunn.at
www.tierarztpraxis-engabrunn.at

Ordinationszeiten:
Mo, Fr: 9 - 10, 16 - 18 Uhr; Di, Do: 16 - 18 Uhr;
Mi: 9 - 10 Uhr; Sa: nach Vereinbarung

Da wir eine reine Terminpraxis betreiben, ersuchen wir Sie um eine telefonische Terminvereinbarung!



GRAFENECC - Die Kennenlertage in Göttweig sind für die Kinder der ersten Klassen zu Schulbeginn eine große Herausforderung. Zusammenwachsen ist der Schwerpunkt dieses Projektes, denn nur gemeinsam können die zahlreichen neuen Herausforderungen gemeistert werden. Neue Freundschaften bis hin zur Überwindung von Heimweh sind der Lohn für drei „harte“ Tage. Dennoch gab es viele schöne Erlebnisse für die Kinder der NMS Grafenecc. Bild: NMS Grafenecc



BAD UND HEIZUNG
DENK G.M.B.H.

Obere Marktstr. 22
3492 Etsdorf
Tel.: 02735/2531-0
Fax: DW 78
info@denk.co.at
www.denk.co.at



Tolles Turnier der U13 Mannschaft. - Die Burschen der NMS Grafenegg bestritten ein Rasenturnier der U13 Schülerliga in Langenlois. Insgesamt nahmen neun Mannschaften der Bezirke Krems Stadt und Land an diesem Bewerb teil. Am ersten von zwei Spieltagen waren die Teams aus Furth, der Mary Ward-Schule Krems, aus Langenlois und Spitz die Gegner. Zwei Remis, ein Sieg und eine Disqualifikation bedeuteten am Ende den hervorragenden zweiten Platz. - Im Bild rechts: Trommelreise durch alle Kontinente. Die 1. und 2. Klassen der und alle Klassen der VS Grafenegg erleben einen ganz besonderen Trommelworkshop. In verschiedenen Gruppen wurden unterschiedliche Stücke einstudiert. Das Ziel war, zu einer Band zusammenzuwachsen. Höhepunkt war das Abschlusskonzert, bei dem insgesamt fast 200 Kinder ihr erlerntes Können dem zahlreich erschienenen und staunenden Publikum präsentierten.



Tag der offenen Tür

Wir - Direktion, Lehrer und SchülerInnen - laden Sie ganz herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Am Samstag, dem 13. Jänner, stehen ab 7:45 Uhr die Klassentüren offen und Sie können Unterricht nach Stundenplan beobachten. Highlights werden in Bewegung und Sport, Musik, Physik und anderen Gegenständen präsentiert. Ganz wichtig ist uns die Information über die Schule generell, aber auch die Veränderungen nach dem Wechsel von Hauptschule zu Neuer Mittelschule. Da Schule immer und überall Thema ist, sind natürlich alle eingeladen, die Interesse haben. Ende ist um 12:30 Uhr.

Neuer Sparkassenvorstand: Martin Müllauer übernimmt von Karl Marksteiner



Im Bild links VDir. Martin Müllauer und rechts VDir. Johann Auer.

Mit dem Rückzug von Karl Marksteiner, der fünfzehn Jahre mit an der Spitze der Sparkasse Langenlois stand und in den ver-

dienten Ruhestand treten wird, wurde das Vorstandsteam neu aufgestellt. Ab 1. Dezember übernahm Martin Müllauer die Aufgaben als Marktfolgeverantwortlicher. Der gebürtige Zwettler kann auf eine langjährige, vielseitige Bankkarriere verweisen und war zuletzt als Prokurist bei der Tiroler Sparkasse u.a. mit der Leitung des Aufgabenbereichs „Unternehmenssteuerung und Finanzen“ betraut. Martin Müllauer: „Ich freue mich

auf meine neue Herausforderung gemeinsam mit Johann Auer die Zukunft der Sparkasse Langenlois maßgeblich mit zu gestalten und den erfolgreichen Weg der letzten Jahre fortzuführen.“ Johann Auer, Vorstandsvorsitzender: „Mit Martin Müllauer haben wir einen sehr engagierten Mann für den Marktfolgebereich gefunden, mit dem wir unseren erfolgreichen Weg weiter fortführen können. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.“




BAU-SERVICE
BAUSTOFFHANDEL

Fa. Zeller Iz

3550 LANGENLOIS, Birkenweg 9
Tel + Fax 02734 / 34 56
mobil 0676 / 61 82 669
zeller-baustoffe@aon.at
www.zeller-baustoffe.at



ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

STOFFKISTL
MARIANNE AUER

-20% auf Jersey Stoff vom 11. - 22.12.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018 wünscht Marianne Auer

GROSSE AUSWAHL AN STOFFEN

Mo, Mi, Do, Fr
7.30 - 12 Uhr
u. 14.30 - 18 Uhr

Langenlois • Kirchenplatz 7 • Tel. + Fax: 02734/247 35

Nachrichten aus der Pfarrgemeinde Etsdorf

Restaurierte Christusfigur am Friedhof

Rechtzeitig zu Allerheiligen konnte die restaurierte Christusfigur auf den Priestergräbern montiert werden. Für die liebevolle und sehr schöne Bemalung sei Frau Lisbeth Wittmann herzlich gedankt.



Fotos: Hermine Ploiner

Klingendes und Andächtiges

- 17.12.2017, 18:00 Uhr Adventkonzert Gesang- und Musikverein Haitzendorf, Pfarrkirche Etsdorf
- 24.12.2017, 16:30 Uhr Krippenandacht und Krippenspiel, Pfarrkirche Etsdorf
- 24.12.2017, 22:30 Uhr Pfarrkirche Etsdorf, Christmette musikalisch gestaltet mit Hackbrett und Ziehharmonika

Trauerstation in der Pfarre Etsdorf

Die Trauerstationen boten Interessierten Ende Oktober/Anfang November die Möglichkeit, sich dem Thema Trauer in Form von vier Stationen intensiv zu widmen. Besucherinnen und Besucher nutzten dabei die Möglichkeit innezuhalten und konnten ihren persönlichen Trauererfahrungen bei der Klagemauer, dem See der Tränen, dem Weg der Erinnerung oder der Glücksbohne in der Hosentasche Ausdruck verleihen.



Fotos: Robert Zillner

Sanierung Pfarrkirche

Am 27. und 28. Oktober 2017 folgte der Start zur Sanierung der Außenfassade unserer Pfarrkirche. Unser besonderer Dank gilt dabei den zahlreichen Helfern, die mitgeholfen haben den alten Putz im Bereich der Sockelzone abzuschlagen. Dabei war vorsichtiges Vorgehen und Arbeiten gefragt, um sicherzustellen, dass die zahlreichen künstlerischen Elemente und Steinteile unbeschädigt bleiben.

Der Umfang der Arbeiten an der Pfarrkirche umfasst die Sanierung des schadhafte Sockelputzes sowie der Instandsetzung des Fassadenputzes. Anschließend werden die Fassadenflächen dem Erscheinungsbild des Kirchturmes entsprechend neu gefärbt bzw. angepasst. Darüber hinaus ist der Neuanstrich der Türen, Fenster sowie die Errichtung einer Drainage rund um die Kirche geplant.

Alle Arbeiten werden im Einvernehmen mit dem Bundesdenkmalamt und dem Bauamt der Erzdiözese Wien, die die Arbeiten begleiten, durchgeführt. Die Kosten in Höhe von ca. € 200.000,00 werden durch ein Darlehen der Erzdiözese Wien, sowie durch Subventionen von Bund und Land NÖ finanziert.



Fotos: Robert Zillner

Herzliche Gratulation!



Wie viel kann eine Person gleichzeitig machen? Sehr viel offensichtlich! Ihre Familie ist sehr stolz, dass Verena Krammer innerhalb von einer Woche - mit Ende November - zwei Studien abgeschlossen hat. Sie ist nunmehr Doktorin der Rechtswissenschaften und hat als einzige Europäerin ihres Jahrganges das Masterstudium in International Anti-Corruption Studies erfolgreich absolviert.

Kurz berichtet

Die Katholische Männerbewegung berichtet: Dekanatsmännermesse am Freitag, 19.1. um 18 Uhr in der Pfarrkirche Kirchberg am Wagram und am Freitag, 16.2. um 18 Uhr in der Pfarrkirche Altenwörth. - Dekanatsmänner-Einkehrnachmittag am Sonntag, 4. März, 13.30 Uhr, bei den Schulschwestern in Langenlois-Haindorf.

Zusätzlicher Schulbus ist große Erleichterung

Wegen des großen Interesses an der NMS und PTS Grafenegg wurde der Schülertransport zusehends schwieriger. Vor allem der Frühbus war bis Anfang November heillos überfüllt. Durch intensive Bemühungen seitens der Schule konnte mit einem Verantwortlichen der VOR (Verkehrsverbund Ostregion) eine rasche und unbürokratische Lösung erzielt werden. Ein zusätzlicher Autobus auf der Strecke zwischen Theiß und Etsdorf ermöglicht den Kindern nicht nur angenehm, sondern auch sicher in die Schule zu kommen.

Kapellenhofweine schmecken und überzeugen



Franz Fischer mit Maximilian J. Riedel

Bei der Jubiläums-Gala der „Kamptaler Wein Nacht“ überzeugte das Weingut Kapellenhof Fischer aus Walkersdorf erneut mit seinen Top Weinen. Bei den Ortsweinen sicherte sich der Kapellenhof Platz 1 (GRAFENEGG Kamptal Grüner Veltliner 2016). Auch bei der Internationalen Wine Challenge wurde das Weingut mit vielen Medaillenrängen ausgezeichnet (6x Gold und 7x Silber). Der Grüne Veltliner Grafenegg erreichte auch bei der Kamptal Wine Trophy 2017 den erfolgreichen 2. Platz. Bei der Niederösterreichischen Weinmesse darf sich der Winzer Franz Fischer über 12 Auszeichnungen in Gold freuen. Da ist es nur verständlich, dass Vinaria auch den Rosé des Kapellenhofs als einen der besten Weine Österreichs würdigte und „A la Carte“ das Weingut Kapellenhof Fischer zu einem der besten Weingüter Österreichs gekürt hat.



Im Bild: Freude über den Bus haben neben den Kindern auch Eltern, Busfahrer und der Schulleiter. Foto: NMS Grafenegg

ING. KLAUS TIEFEN-BACHER ...wir installieren Behaglichkeit!

GAS - SANITÄR - HEIZUNG

3492 ETSORF
Tel. 02735/2465
3550 LANGENLOIS
Tel. 02734/7028

Einrichtungshaus Möbelwerkstätten

Allen unseren Kunden wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2018!

Alfred Solterer

3485 Haitzendorf Kremserstraße 75 **Geschenk-Gutscheine!** Tel.02735/2373 Fax 6 Mobil 0664/3935346 e-mail solterer@a1.net

Die günstige „Shell-Tankstelle“
mit und ohne Bedienung - direkt vor Ihrer Haustüre



ENGABRUNN - Am Samstag, dem 21.10. fand im „Alten Milchhaus“ ein kreativer Nachmittag für Kinder statt. Die Mädchen und Buben konnten mit besonderen Materialien und Techniken Bilder gestalten. Die Aktion wurde im Rahmen von „Stolz auf unser Dorf“ der NÖ. Dorf- und Stadterneuerung durchgeführt und auch finanziell unterstützt. Als Abschluss gab es für Kinder, Eltern und Großeltern eine kleine Jause und mit netten Gesprächen. Es war ein gelungener Nachmittag! Als Veranstalter freute sich der Dorferneuerungsverein Engabrunn „AKTIV“ über eine interessierte Besucherschar. Foto: Christoph Riegler



GRAFENEGG - Am 30. 9. gastierte im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur für Sport – zur Förderung des Nachwuchses des SV Klement Haitzendorf der Spitzkabarettist Christoph Fälbl in der Reitschule Grafenegg. Er begeisterte mehr als 400 Besucher mit seinem Soloprogramm „Papa m.b.H.“.- Im Bild oben von links Kapitän Christian Schaller, Vizepräsident KR Prof. Kristian Scheed, Christoph Fälbl, Präsident Reinhard Klement und Spieler Markus Gepl. - In der letzten Runde des Herbstdurchganges konnte man die Saison mit einem sehr wichtigen Sieg abschließen und verkürzte den Punkterückstand in der Tabelle etwas. Auch am Transfersektor wird sich der HSV bedienen werden, denn im Frühjahr will man aus dem Tabellenkeller raus und mit dem Abstieg nichts zu tun haben. Fotos: Matthias Reisinger

Café Chiara ... das besondere Café im Straßertal

Mittagsteller (von 11.30 - 13.30 Uhr)

Betriebsurlaub vom 22.12. bis 7.1.
Geöffnet ab 8. Jänner

Pizza - jeden Freitag von 15 - 21 Uhr!
Auch zum Mitnehmen!!!

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
Team Cafe Chiara

ÖFFNUNGSZEITEN:
Neu: Mo u. Di von 7 - 20 Uhr. - Mittwoch ist Ruhetag!
Do u. Fr von 7 - 22 Uhr; Sa von 8 - 22 Uhr
Sonn- und Feiertag von 8.30 - 18 Uhr

Bahnstraße 2
3491 Straß im Straßertal
Tel: 02735 / 20 708
Email: c.lepolt@gmx.at



WEINBAU- UND LANDTECHNIK KARL SCHÄFFER

Gewerbestraße 8 | 3492 Walkersdorf
+43 2738/21037 oder +43 664/4264445
karl.schaeffer@wls-weinbautechnik.at

VERKAUF, MONTAGE UND REPERATUREN von
Kommunalgeräten und -maschinen | Rasenmäher | Weinbautraktoren
Weinbaugeräten und -maschinen aller Art.

*Wir freuen uns
über Ihren Anruf!*

VERKAUF VON REIFEN für
KFZ | Kommunalgeräte | Traktoren
inkl. Montage, Wuchten und Entsorgung



ENGABRUNN - Wie jedes Jahr stellte sich der Musikverein Engabrunn den Wertungsrichtern des Blasmusikverbandes im Rahmen der Konzertmusikbewertung am 12. November in Rabenstein an der Pielach. Unter der Leitung des Kapellmeisters Lukas Marek spielten die Musiker die „Steiermark Suite“ und „Fate of the Gods“ und konnten in der Stufe C mit 90,50 Punkten einen ausgezeichneten Erfolg erreichen.

Foto: Gerald Hörmann

Kurz berichtet

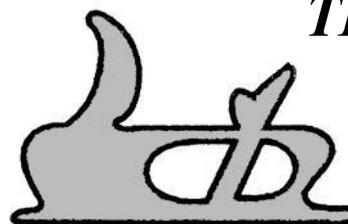
Herzlichen Glückwunsch! - Am Stefanitag, dem 26. Dezember, feiern **Josef** und **Ernestine Schadinger**, in der Vorgartenstraße 18 in Haitzendorf wohnhaft, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“. - Ebenfalls 60 Jahre verheiratet sind am 26. Dezember **Josef** und **Anna Maier** aus Grunddorf, Ortsring 91. - Ihr 90. Lebensjahr vollendet am 20.12. **Josefa Schwarz**, in der Kremserstraße in Haitzendorf wohnhaft und den 80er feierte am 13.12. **Franz Glashüttner**, in Grunddorf, Gartenzeile 6.

Fleisch vom
Höllerschmid

WEIL NICHT WURSCHT IST, WO'S HERKOMMT.
BIO-KÄSE SCHWEIN RIND KALB WILDAU
BIO-KALB BIO-RIND BIO-SCHWEIN
WURST SPEZIALITÄTEN PASTETEN
WILD LAMM GEFLÜGEL KANINCHEN
BIO-GEFLÜGEL BIO-WURST SPEZIALITÄTEN

www.hoellerschmid.at

ROLAND PRAGER TISCHLEREI



3485 Haitzendorf
Kampstraße 2
Tel.: 02735/5128

Fax: 02735/5128-21, Mobil: 0676-534-83-24

E-Mail: tischlereiprager@aon.at



Im Kreise seiner Familie feierte am 22.10. Franz Hörmann, in Engabrunn, Hauptstraße 55 wohnhaft, seinen 80. Geburtstag. Als Gratulanten stellten sich neben Pfarrer Mag. Franz Ofenböck aus Hadersdorf (Bildmitte hinten) auch GR Johann Mauss (links) und Ing. Christian Baumgartner (rechts) ein.



Gertraud Zechmeister in Etsdorf, Engabrunner Straße 2 wohnhaft, seit vielen Jahren Obfrau des Seniorenbundes der Marktgemeinde Grafenegg, vollendete am 19.10. ihr 80. Lebensjahr. Für ihre Verdienste wurde sie mit dem „Silbernen Ehrenzeichen“ der ÖVP Grafenegg ausgezeichnet. Im Bild links Seniorenen-Betriebsobmann Armin Sonnauer, links Vizebgm. Franz Klein und Martin Zechmeister, ein Sohn der Jubilarin.



Ernest Heiss, tüchtiger Landwirt (im Unruhestand) aus Engabrunn, Hauptstraße 60, feierte am 23.10. mit seiner Familie, im Bild mit Gattin Eleonore, seinen 80. Geburtstag. Im Bild links die Söhne Harald und Ernest, dahinter GR Johann Mauss, Bgm. Anton Pfeifer und GGR Ök.Rat Maria Forstner, die im Namen des Bauernbundes herzlich gratulierte. - Im Bild rechts die Gratulanten beim „Diamantenen“ Ehepaar - der 60. Hochzeitstag war am 24. November - Franz und Eva Wagensonner, in Sittendorf, Hauptstraße 14 wohnhaft. Es gratulierten herzlich Erika Besenbeck (Seniorenbund), Bildungsgemeinderat Anton Lang, Seniorenbundobfrau Gertraud Zechmeister sowie Bürgermeister Anton Pfeifer.

Fotos: Hans Windbrechtinger

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr

wünschen Ihnen

Friedl Spar-Markt
G.mb.H. & Co KG
3492 Etsdorf, Schloßparkstraße 2
Tel. 02735/2718

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 7 - 18 durchgehend
Samstags von 7 bis 12 Uhr



Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer
Feuerlöschtechnik Reparatur und Neugeräte

OISMÜLLER
Inhaberin Michaela Hailand

3491 Straß Bahnstraße 225 3033 Alltengbach Großenbergstraße 221
0676/4260844 Büro 02735/5458
e-mail: buero@rauchfangkehrer-oismueller.at

Zertifikatverleihung an die Teilnehmer der „Mühlenakademie“, veranstaltet vom Verein Leader-Region Kamptal. Überreicht wurden sie von LAbg. Josef Edlinger im Rahmen der Veranstaltung „Holz-Hand-Werk“ in Straß am 24. September.



Im Bild: LAbg. Josef Edlinger, die Heimatforscherin Hermine Ploiner aus Etsdorf und Danja Mlinaritsch, die Geschäftsführerin vom Verein „Leader-Region Kamptal“.

Foto: zVg



Wir
wünschen
schöne
Feiertage
und ein
erfolgreiches
neues
Jahr!

Raiffeisenbank Langenlois
Bankstellen Engabrunn/Haltzendorf



Fotos: Norbert Mayer

ETSDORF - Die Kinder im Landeskindergarten machten wieder einen Laternenumzug, dann wurde im Vorgarten gefeiert. Dechant Mag. Franz Winter segnete den neuen Radplatz, das neue Kindergartenlogo ist ein Holzbausteinerturm und den wunderschönen Adventkranz (von der Firma Szing gespendet). Die Gäste (Bürgermeister Anton Pfeifer und Vizebürgermeister Franz Klein) wurden mit einem Laternenlied begrüßt, das „Grafeneggerlied“ haben die Kinder umgedichtet und damit den neuen Radplatz besungen. Sie durften auch schon die erste Kerze am Adventkranz anzünden. Als krönenden Abschluss gaben die Kinder das afrikanische Lied „Ipharadisi“ zum Besten. Es wurde mit großen Trommeln begleitet. Bei der anschließenden Agape verwöhnte der Elternbeirat (mit Rita Lang und Sabine Enzinger (hinten stehend) sowie vorne Natascha Eder, Obfrau Nicole Friedl, Simone Mayer und Karin Braun) die Festgäste mit Hotdogs, Aufstrichbrotchen, Glühwein und Selbstgebackenem. Die Einnahmen werden für die Anschaffung von neuem Spielmaterial verwendet. - Die Erwachsenen am Kindergartenfoto: Betreuerin Andrea Rochla, Leitung Elisabeth Winkler, Betreuerin Brunnhilde Forstner, Pädagogin Gudrun Holzreiter.

LECHNER bauen ist vertrauen

**Frohe Weihnachten,
ein glückliches und erfolgreiches
Neues Jahr**

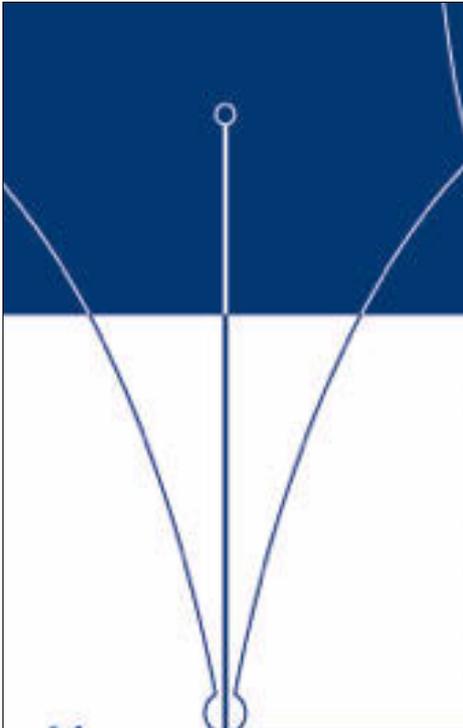
wünschen Familie Lechner
und das Lechner-Bau-Team

*Hermann Lechner
Christina Lechner*

*Elisabeth Winkler
Andrea Rochla*

Ing. Hermann Lechner GmbH
3564 Plank/Kamp - Lindengasse 1
Telefon: 02985/8227 www.lechner-bau.at

Bauen für Generationen seit 157 Jahren



NOTARIAT FIEGL

Kompetente Beratung und Abwicklung
in den Angelegenheiten:

- Erbrecht
- Familienrecht
- Liegenschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht

Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

3550 LANGENLOIS, KORNPATZ 9, T.: +43/2734-320 22, F.: DW 20
FIEGL@NOTAR.AT WWW.FIEGL-NOTAR.AT

NOTAR.AT

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen . . .

. . . **Alois Deix** aus Etsdorf, ist am 18.9. völlig unerwartet im 74. Lebensjahr verstorben. - Kurz nach seinem 85. Geburtstag hat am 29.9. der Glasermeister in Ruhe **Josef Gausterer**, in Engabrunn wohnhaft gewesen, für immer seine Augen geschlossen. - **Franz Mayer** aus Engabrunn, ist am 3.10. im 86. Lebensjahr verstorben. - Im 81. Lebensjahr ist am

22. Oktober der Tischler in Ruhe **Franz Wiesmayer**, ebenfalls in Engabrunn wohnhaft gewesen, verstorben. - Am 26. Oktober hat **Marie Leithner** (geborene Haimböck), in Etsdorf wohnhaft gewesen, im 79. Lebensjahr, für immer ihre Augen geschlossen. - **Georg Graf von Walterskirchen**, Freiherr zu Wolfsthal, geboren 1935 in Wien, ist am 11.9. im 83. Lebensjahr verstorben und wurde am 28.9. im Etsdorfer Friedhof beigesetzt.



Franz Kominek GmbH Bestattung

Vertragsbestatter des Wiener Vereins
A-3483 Feuersbrunn, Kellergasse 1 - 2,
Tel.: 02738/22 77-0, Fax DW 77
Mobil.: 0664/203 13 84, 0664/870 13 91

Witti Fischer Steinmetzbetrieb

- ◇ Grabanlagen und Grabsteine
- ◇ alle Steinmetzarbeiten am Friedhof
- ◇ Inschriften sowie Vergoldungen
- ◇ unverbindliche und kostenlose Beratung auch abends oder am Wochenende nach tel. Terminvereinbarung

3494 Theiß
Im Wirtschaftspark 10
www.steinmetz-fischer.at
Tel. 0676/4147938



Grabsteine
ab: € 396.-

Wir schaffen Denkmäler für Generationen!



Werkstätten in Grafenegg. - Auf dem heutigen Standort des Auditoriums befanden sich vor dessen Bau Werkstätten. Zwischen einer Tischlerei und einer Wagenremise befand sich die Mechanikerwerkstätte von Leopold Pitlik (links stehend), dem Vater von Schneidermeister Walter Pitlik. Er betrieb sie von 1932 bis 1937 und arbeitete auch nach dem Zweiten Weltkrieg, als die USIA Grafenegg verwaltete, wieder einige Jahre als Mechaniker. Ich bin auf der Suche nach alten Fotos von Grafenegg - Mühle, Taverne, landwirtschaftliche Arbeiten, usw. Es werden alle Bilder wieder zurückgegeben. Bitte melden Sie sich bei mir unter Tel.: 02735 / 2119 oder E-Mail: hermine@ploiner.at. Hermine Ploiner



Fotos: Hans Windbrechtiger



Etsdorfer „Sparefroh“ mundet bestens!

Nach der Segnung und dem Erntedank in der Pfarrkirche Etsdorf, zelebriert von Dechant Mag. Franz Winter, wurde der Taufwein von Mitgliedern des Weinbauvereines, angeführt vom Musikverein, in den Rathaussaal gebracht. Weinbauobmann Josef Steurer konnte neben zahlreichen Besuchern auch Bgm. Anton Pfeifer, Vizebgm. Franz Klein und zahlreiche Gemeinderäte willkommen heißen. Er wies auf das vergangene Weinjahr hin, das mit einem „spannenden“ Frühjahr begann - denn ob das frostbedingte Räuchern in allen Rieden geholfen hat, stellte sich erst nach einigen Tagen heraus: Es hat diesmal geholfen, 2016 waren die Weinbauer chancenlos gewesen. Trockenheit und Hitze im Juli, doch genügend Regen im August waren wichtig für die Entwicklung der prächtig tragenden Rebstöcke. Daher konnte schon Mitte September mit der Hauptlese begonnen werden und die Weinbauer zeigten sich großteils zufrieden.

Auch im Betrieb von Hedi und Karl Ramssl, speziell im Weingarten „Galgenberg“, gedieh ein prächtiger Grüner Veltliner. Dieser erhielt vom Weinpaten,

dem Vorstandsdirektor der Sparkasse Langenlois, Johann Auer, den Namen „Sparefroh“. Die Besucher und Ehrengäste befanden bereits nach dem ersten Schluck des Jungweines, dass mit dem edlen Getränk keineswegs sparsam umgegangen werden soll und zeigten sich vom „Sparefroh“ sehr angetan. - Im Bild ganz oben ein Teil der Besucher und im Bild rechts Bgm. Pfeifer, Monika Auer, Karl und Hedi Ramssl, VDir. Johann Auer und Weinbauobmann Josef Steurer beim ersten herzhaften „Prost“ auf den Jungwein 2017!



Bei der 12. Weintaufe: „Füllhorn“ in Sittendorf gesegnet

Zur bereits 12. Weinsegnung lud der Weinbauverein Sittendorf am 12.11. ins Feuerwehrhaus ein. Obmann Andreas Mauß konnte zahlreiche Gäste mit Bgm. Anton Pfeifer und Vizebgm. Franz Klein an der Spitze begrüßen. In diesem Jahr wurde die Segnung des Jungweines von Diakon Johannes Kräfner vorgenommen, der die Besucher mit einer launigen Geschichte von einem Wettstreit zwischen Gott und dem Teufel

betreffend die Genüsse im menschlichen Dasein einstimmt. Die Weinpaten Martina und Karl Braun, Inhaber der bekannten Bäckerei in Etsdorf, hatten für den Jungwein den treffenden Namen „Füllhorn“ gewählt. Der Taufwein, ein Grüner Veltliner Qualitätswein aus der Riede „Große Weitgasse“ in Gedersdorf, gelesen am 29. September 2017, wurde von der Winzerfamilie Ingrid und Ignaz Gartner

zur Verfügung gestellt. Nach der Segnung lud der Weinbauverein Sittendorf die zahlreichen Gäste zum Buffet und zur Weinverkostung ein. - Im Bild unten die Ehrengäste mit Bgm. Anton Pfeifer, Weinbauobmann Andreas Mauß, Vizebgm. Franz Klein, Diakon Johannes Kräfner sowie rechts beim Taufwein das Ehepaar Braun sowie die Taufweinspenderfamilie Ignaz und Ingrid Gartner. **Foto: Anton Lang**

Impressum

Herausgeber: „windpress information“ in 3491 Straß Nr. 327.

Für den Inhalt verantwortlich: Elfriede Windbrechtiger. - **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Anton Lang und Hermine Ploiner.

Anzeigenkontakt: Elfriede Windbrechtiger, 3491 Straß Nr. 327, Tel.: 02735 / 3514.

Idee, Layout-/Gestaltung:

„windpress information“ in 3491 Straß im Straßertale Nr. 327.
e-Mail: windpress327@aon.at
Druck: mediadesign, 3730 Burschleinitz. - **Auflage:** 1500 Stück - kostenlose Zustellung an jeden Haushalt in der Gemeinde Grafenegg.



Heurigen-Gemütlichkeit rund um Grafenegg

s` Weinlager

Sonja und Werner Lager

in der Straßer Haselkellergasse

vom 3. - 25.1. und vom 28.2. - 26.3.

MI bis MO ab 16 Uhr; Dienstag ist Ruhetag - Tel.: 0664 / 141 44 22

• Hausgemachte Speisen •



Ausgesteckt is' bei

Weinbau | Heuriger | Gästezimmer
Ignaz u. Ingrid Gartner

A-3485 Sittendorf | Neustift 7 | Tel. 02735/5724
Mo - Fr ab 16 Uhr | Sa, So u. Feiertag ab 15 Uhr

vom 12. - 21. Jänner und vom 9. - 25. März

Ausgesteckt is' in der

WEINSTUBE HEISS

Engabrunn - Hauptstraße 60

vom 24. Jänner - 8. Februar

sowie vom 14. - 25. März

täglich ab 16 Uhr - Montag Ruhetag!

Tel.: 0676/400 76 70 | www.weingut-heiss.at

Ausgesteckt is'

Heuriger am „Kleinen Stein“

Weinbau Leuthner-Piller, Engabrunn

vom 30.1. bis 11.2. und vom 27.2. bis 6.3.

Geöffnet: Täglich ab 16 Uhr

Weinbergstraße 23 - Tel.: 0699 102 540 30

Faschingdienstag ab 16 Uhr geöffnet!

Weinbau

Bruno Heindl

3491 Elsarn, Am Berg 45

Tel.: 02735/792 17 od. 0664/483 60 05

bruno.heindl@utanet.at

geöffnet: Mi. bis So. ab 16 Uhr

vom 9. Februar bis 11. März



ROSSSTALL
HEURIGER

Hannes Maglock

Alter Winzerhof in Straß -

Bilderausstellungen

vom 9. bis 25. Februar

täglich geöffnet ab 16 Uhr,

So. ab 15 Uhr | Tel. & Fax: 02735/2352

j.maglock@aon.at

Ausgesteckt is'
in der Etsdorfer Kellergasse bei

Richard Holzer

vom

9. - 25. März und vom 4. - 17. Juni

Täglich ab 16 Uhr geöffnet - Tel.: 02735 / 2685

Ballsaison in der kurzen Faschingszeit

Dirndlball am 6.1. im GH Scheugl; Eisfest am 7.1. am Sittendorfer Teich;
Ball der FF Etsdorf am 13.1. im GH Scheugl; Kindermaskenfest am 20.1. im
GH Scheugl; Ball der FF Haitzendorf im GH Haag am 20.1.; Trachtenball
am 26.1. im Auditorium Grafenegg; Kinderfasching der Pfarre Haitzendorf
am 10.2. und am 11.2. wird zum Etsdorfer Faschingsumzug eingeladen!

Ganz spontane „Brotparty“

„Wisst's ihr eigentlich, welches a guad's und gsund's Brot ihr in der Gemeinde Grafenegg habt's?“ Aus einem zufälligen Gespräch, beginnend mit dieser Frage, entstand die spontane Idee eine „Brotparty“ zu veranstalten, die schließlich am 28. Oktober von 10 bis 14 Uhr stattfand.

Ziel dieser Veranstaltung war es, einen angenehmen Rahmen zu schaffen, um Brote zu verkosten, sich mit den Bäckermeistern Karl und Jakob Braun über die Herstellung und Inhaltsstoffe von gutem Brot unterhalten zu können und einfach eine gemütliche Zeit bei den ein oder anderen kleinen Gaumenfreuden zu genießen.

Aufgrund des Erfolges der „Brotparty“ – trotz nicht ganz so einladendem Wetter – wird dies bestimmt nicht die letzte Veran-

staltung dieser Art gewesen sein, kündigen die beiden Bäckermeister Karl und Jakob Braun an.

Gutes, traditionell gefertigtes, natürliches Brot ohne Zusatzstoffe ist schon lange keine Selbstverständlichkeit mehr. Umso schöner ist es zu sehen, dass die Kundinnen und Kunden der Bäckerei Braun dies sehr zu schätzen wissen und neugierig die neuen Brot- und Gebäckkreationen verkosten, die laufend die Braun'sche Produktvielfalt ergänzen.

Die „Brotparty“ galt zugleich als eine Art Verabschiedung von Karl Braun, da er Ende dieses Jahres seine wohlverdiente Pension antritt. Sohn Jakob Braun, der bereits seit einigen Jahren im Familienbetrieb arbeitet, übernimmt somit bereits in vierter Generation die Bäckerei.



ENGABRUNN - Weintaufe und Martiniganslessen des Musikvereins am 5. November. - Leicht, Luftig, bedeutet das Wort „Sfogato“. Es ist der Name, den der Taufpate Ehrenobmann der BAG Krems NMS-Dir. Alois Naber dem Grünen Veltliner aus dem Weingut Piller gab, den Dechant Pfarrer Mag. Franz Winter segnete. Anschließend fand das traditionelle Ganslessen im Milchhaus statt. Im Bild von links nach rechts Gerda Piller, Julius Zechmeister, Johannes Piller, der Taufgöd Alois Naber, Michaela Naber, Anton Ott, Rudolf Geyer, Dechant Mag. Franz Winter.

Foto: Gerald Hörmann

Crossover by Renault



CAPTUR, KADJAR & KOLEOS

Jetzt mit X-Mas Bonus und 3/3 Finanzierung!

Der neue Renault CAPTUR

3/3 Wegfahrpreis € 4.782,-*

Renault KADJAR

3/3 Wegfahrpreis € 6.168,-*

Der neue Renault KOLEOS

3/3 Wegfahrpreis € 9.138,-*



4 Jahre Garantie*

Alle Aktionen und Preise gelten bei Neuvertragsabschluss eines neuen Renault Priv von 01.12. bis 30.12.2017 inkl. Bank, FerVA, USt. & Händlerbeteiligung gemäß Bedingungen unter www.renault.at. 1) 1/3-Kredit Captur: Kaufpreis € 14.490,-, Laufzeit 24 Monate, 1. Rate nach 12 Monaten € 4.454,-, 2. Rate nach 24 Monaten € 4.454,-, Gesamtrückzahlung € 11.708,-, Bearbeitungsgebühr € 194,-, Sollzinssatz 0%, effektiver Jahreszins 1,76%, Gesamtbetrag € 9.970,-. Zugl. einmalige Einzahlung der RSV Smart RV € 68,- zu Vertragsbeginn, 3/3 Kredit Kadjar: Kaufpreis € 7.100,-, Laufzeit 24 Monate, 1. Rate nach 12 Monaten € 6.251,-, 2. Rate nach 24 Monaten € 6.251,-, Gesamtrückzahlung € 12.502,-, Bearbeitungsgebühr € 124,-, Sollzinssatz 0%, effektiver Jahreszins 1,76%, Gesamtbetrag € 12.866,-. Zugl. einmalige Einzahlung der RSV Smart RV € 88,- zu Vertragsbeginn, 3/3 Kredit Koleos: Kaufpreis € 27.690,-, Laufzeit 24 Monate, 1. Rate nach 12 Monaten € 8.276,-, 2. Rate nach 24 Monaten € 8.276,-, Gesamtrückzahlung € 16.552,-, Bearbeitungsgebühr € 17,-, Sollzinssatz 0%, effektiver Jahreszins 1,76%, Gesamtbetrag € 16.653,-. Zugl. einmalige Einzahlung der RSV Smart RV € 130,- zu Vertragsbeginn. Freibleibendes Angebot von Renault Finance (RF) Banque SA Niederlassung Österreich, gültig bis zur Widerrufung bei allen bestehenden Renault Factoring, für alle PKW Modelle (ausgenommen ZOE). Nur für Verbraucher. *Garantieerweiterung auf insgesamt 4 Jahre und bzw. 100.000km Laufleistung, je nachdem was zuerst eintritt. Gesamtvertriebsnetz Renault Captur/Kadjar/Koleos 3,6-6,2 l/100km, CO₂-Emission 96-156 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.

MITTERBAUER-SMOLA

www.mitterbauer-smola.at, mitterbauer-smola@partner.renault.at

3500 Krems an der Donau

Hafenstr. 67, Tel. 02732/73503

Wer einen „Runden“

Geburtstag feiert und in der „Gemeindezeitung“ veröffentlicht werden möchte, setzt sich mit der Tel.: 02735/3514 oder mit

windpress327@aon.at rechtzeitig in Verbindung.



Wir gratulieren herzlich!



Schöne und vor allem besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr wünscht herzlichst das Redaktionsteam!



Gratulationen an Johann Prager

Aus Anlass seines 85. Geburtstages am 18. September, stand der Tischler in Ruhe Johann Prager, in Haitzendorf, Kampstraße 4 wohnhaft, im Mittelpunkt von Ehrungen und der Übermittlung von herzlichen Glückwünschen. Seitens der Wirtschaftskammer NÖ übergab Baumeister Ing. Hermann Lechner (ganz links stehend) eine Ehrengabe und im Namen der Gemeinde stellten sich Bgm. Anton Pfeifer und Vizebgm. Franz Klein mit einer Ehrengabe der Gemeinde sowie einem Blumenstrauß an Gattin Brigitta ein. Seitens des Seniorenbundes gratulierten Juliane Nastberger und Seniorenbundofrau Gertraud Zechmeister. Im Bild die Gratulantenschar im Gasthof Haag und zahlreiche Familienangehörige des Jubilars. Foto: Windbrechtinger